



**MY SWITZERLAND**

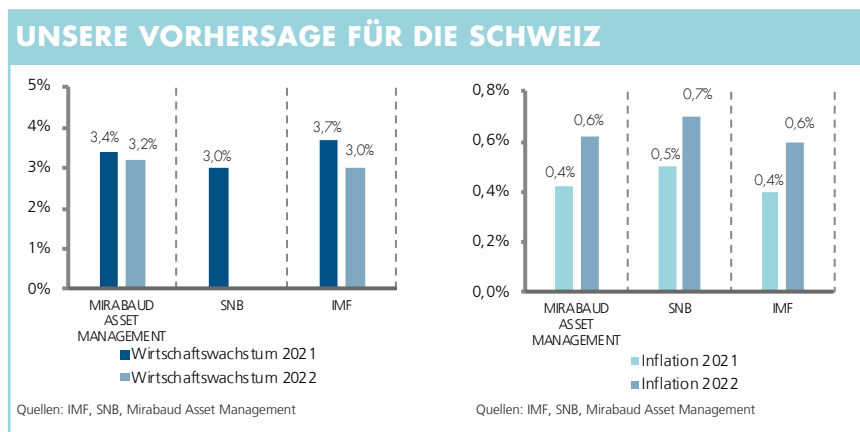
OKTOBER 2021



# WIRTSCHAFTLICHES UMFELD

## Globale Konjunktur

Das globale Wirtschaftswachstum wird sich weiter verlangsamen, aber auch Ende dieses Jahres und Anfang 2022 über dem Potenzialwachstum liegen. Der Produktionszyklus hat sich seit dem Sommer spürbar verlangsamt, was auf die Unterbrechung der globalen Produktions- und Lieferketten zurückzuführen ist. Der Preisanstieg bei einigen Produkten dürfte sich jedoch im nächsten Jahr abschwächen, wenn die Weltwirtschaft wieder voll in Gang kommt und die Erwerbsquoten in der Folge wieder ansteigen. Die globale Wirtschaftstätigkeit wird vor allem von den Industrieländern unterstützt werden. Im Vereinigten Königreich und in den USA wurde im Laufe des Monats eine geldpolitische Wende eingeleitet, während die Europäische Zentralbank entschlossen an ihrem akkommodierenden Kurs festhält.



## IN DER SCHWEIZ

In der Schweiz wird die Wirtschaftstätigkeit gegen Ende Jahr weiter zunehmen, obwohl der Höhepunkt des Wachstums bereits im Sommer erreicht wurde. Somit verharrt der Einkaufsmanagerindex PMI für das verarbeitende Gewerbe im September auf hohem Niveau, was belegt, dass nach wie vor eine starke Nachfrage besteht. Dennoch sehen sich auch die Schweizer Unternehmen mit längeren Lieferfristen konfrontiert. Im Dienstleistungssektor hält der positive Trend als Folge der Aufhebung der Mobilitätsbeschränkungen weiter an. Das Konsumentenvertrauen hat im dritten Quartal deutlich zugenommen und zu einer Erholung des Konsums geführt. Das wiedergewonnene Vertrauen steht zum Teil in Zusammenhang mit der Verbesserung der Arbeitsmarktlage. Die Arbeitslosenquote bildet sich weiter zurück und verharrt unter der Marke von 3%.

# FINANZMÄRKTE /

## DIE MÄRKTE IM RÜCKBLICK

In der Schweiz ist das Umfeld im Anleihenmarkt nach wie vor wenig vielversprechend. Die Rendite der 10-jährigen Staatsanleihen stieg um 16 Basispunkte und schloss Ende September bei -0,18%. Obwohl die Schweizerische Nationalbank an ihrem Status Quo festhält, hat sich die Kurve der Entwicklung in den USA und in Deutschland angepasst und ist steiler geworden. In der Tat hatte die Wende der US-Notenbank Fed hin zu einer weniger lockeren Geldpolitik Auswirkungen auf alle Industrieländer. Der Schweizer Aktienmarkt SMI verbuchte im September mit einem Minus von über 6% einen markanten Rückgang, der auf die Befürchtungen einer Wachstumsverlangsamung in China und deren Auswirkungen auf die globale Wirtschaft sowie auf Inflationsängste zurückzuführen ist. Die Baisse war ausgeprägter als diejenige in anderen Industrieländern, da der Schweizer Aktienmarkt defensiver aufgestellt ist und Sektoren wie Gesundheitswesen und Basiskonsumgüter, die bei anziehenden Zinsen eine Underperformance verzeichnen, einen hohen Anteil im Index ausmachen. Letztlich legte der Dollar gegenüber den meisten Währungen zu, auch gegenüber dem Schweizer Franken, da die US-Notenbank Fed einen Zinserhöhungszyklus ansteuert.

## UNSERE ÜBERZEUGUNGEN

Wir halten an unserem vorsichtigen Ansatz gegenüber Staatsanleihen fest. Im Monatsverlauf haben wir unsere doppelte Untergewichtung auf die Schweiz und Europa ausgeweitet. Die Realzinsen bleiben angesichts des aktuellen wirtschaftlichen Umfelds zu niedrig, und die Risiken für Staatsanleihen sind nach wie vor asymmetrisch, wobei das Aufwärtspotenzial der Renditen hoch bleibt. Die Verlangsamung des globalen Wachstums und die Befürchtung, dass die Probleme mit den globalen Produktions- und Lieferketten anhalten werden, sind keine guten Nachrichten für die Aktienmärkte. In diesem Umfeld gehen wir davon aus, dass sich der Schweizer Aktienmarkt und die Aktienmärkte der Industrieländer kurz- und mittelfristig bei einer weniger stark ausgeprägten Sektorrotation in einem Seitwärtskanal bewegen werden. Was die Währungen anbelangt, so beurteilen wir die Entwicklung des Schweizer Frankens gegenüber dem Euro und dem Dollar bis zum Jahresende vorsichtig. Da das globale Wachstum bis Anfang 2022 über dem Potenzialwachstum liegen wird, gehen wir davon aus, dass die Nachfrage nach dieser Art von sicherem Hafen beschränkt sein wird. Darüber hinaus hält die Schweizerische Nationalbank im Gegensatz zur US-Notenbank Fed an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest.

AKTIENALLOKATION	
Schweizer Aktien SMI	neutral
Schweizer Aktien SPI Extra	übergewichten
US-Aktien	übergewichten
Europäische Aktien	neutral

ANLEIHENALLOKATION	
Staatsanleihen Schweiz	doppelt untergewichten
Staatsanleihen Ausland	doppelt untergewichten
Unternehmensanleihen Schweiz (IG)	untergewichten
Unternehmensanleihen Ausland (IG)	untergewichten
Hochrentierende Anleihen	neutral

SCHWEIZER FRANKEN		Dez. 21	Juni 22
EUR/CHF	Unsere Einschätzung	▲	▲
	Konsens	1.09	1.11
USD/CHF	Unsere Einschätzung	▲	▲
	Konsens	0.93	0.94

- doppelt übergewichten    ■ übergewichten
- untergewichten            ■ doppelt untergewichten
- neutral

## WICHTIGER HINWEIS

Dieses Marketingdokument ist ausschließlich für die Verwendung durch die Person bestimmt, der es ausgehändigt wurde, und darf nicht kopiert oder an Dritte weitergegeben werden. Es ist nicht für Personen bestimmt, die Staatsangehörige eines Landes sind oder ihren Wohnsitz in einem Land haben, in dem die Veröffentlichung, Verbreitung oder Verwendung der hierin enthaltenen Informationen Beschränkungen unterliegt.

Der Inhalt dieses Dokuments dient ausschließlich Informationszwecken und darf keinesfalls als Beratung oder Empfehlung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Anlagefonds, einer Anlagestrategie oder eines anderen Anlageprodukts verstanden werden. Potenziellen Anlegern wird empfohlen, professionelle Rechts-, Steuer- und Finanzberatung in Anspruch zu nehmen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die als zuverlässig gelten. Es kann jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernommen werden, und bei einigen Daten handelt es sich lediglich um Schätzungen. Darüber hinaus können alle zum Ausdruck gebrachten Meinungen ohne Vorankündigung geändert werden.

Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden. Bei den in diesem Dokument enthaltenen Empfehlungen und Meinungen handelt es sich um diejenigen des Autors, die ohne Vorankündigung geändert werden können.

**Dieses Dokument ist nur für professionelle Anleger und geeignete Gegenparteien bestimmt. Es sollte nicht an private Anleger weitergegeben werden, für die es nicht geeignet ist.**

Dieses Dokument wird herausgegeben von: Mirabaud Asset Management (Schweiz) SA, 29, boulevard Georges-Favon, 1204 Genf., Schweiz